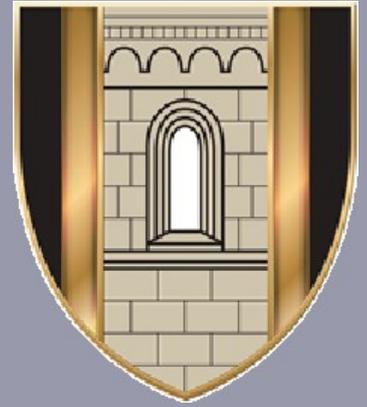


Gemeindezeitung

Grabern

Oktober 2014



Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grabern



Am 6. September 2014 wurde die frisch renovierte Hubertuskapelle in Windpassing mit zahlreichen Gästen eingeweiht.

Im Bild: NAbg. Richard Hognl, OV Alois Widhalm, Pfarrer Tadeusz Cichon, Bgm. Ing. Herbert Leeb, Richard Widhalm, Franz Bayer ... Seite 7

**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!**

Auf Grund des großen Verkehrsaufkommen an der B303 bei der Ortsdurchfahrt Schöngrabern gab es immer mehr berechnete Sorgen der Eltern um die Sicherheit ihrer Kinder an den Bushaltestellen.

Diese Situation wurde mit dem Anliegen an die Gemeinde herangetragen, mögliche Maßnahmen zur Sicherung des Schulwegs auszuarbeiten. Der Wunsch der Eltern wurde von der Gemeinde unverzüglich an die zuständigen Fachleute und Sachverständige weitergeleitet.

Bei der Prüfung der tatsächlichen Situation vor Ort wurde festgestellt, dass es, wie auch von den Eltern angeführt, zu zahlreichen Überfahrungen des Zebrastreifens trotz Rotlicht gekommen ist.

Auch die unübersichtliche Einmündung der Landesstraße aus Mittergrabern und der „Unteren Sommerzeile“ hat für Unaufmerksamkeit der Autofahrer gesorgt. Beim Einbiegen aus Mittergrabern wurde oftmals das Rotlicht übersehen. Die wartenden Kinder und haltende Busse haben dafür gesorgt, dass die Ausfahrt von Osten her auf die B 303 aufgrund der Verkehrsfrequenz und der eingeschränkten Aussicht, unter Einhalten der Straßenverkehrsordnung, kaum möglich war.

Das Ergebnis dieser Untersuchung war, dass die Ampelanlage beim Zebrastreifen verstärkt und sichtbarer gemacht wurde. Die Praxis hat bereits gezeigt, dass diese Maßnahmen zielführend waren.

Parallel dazu hat die Gemeinde das Einzugsgebiet der Bushaltestelle geprüft um diese eventuell zusätzlich zu entlasten. Dabei wurde festgestellt, dass in den kommenden Jahren wesentlich mehr Kinder aus dem östlichen Teil von Schöngrabern die Bushaltestelle nutzen werden. Aus diesem Grund hat sich die Gemeinde Grabern entschlossen in den neuen Siedlungsgebieten (Neugasse – Hübelgrund) eine zusätzliche Haltestelle zu errichten.

Diese Haltestelle wird zukünftig täglich von maximal 4 Bussen angefahren. Der Fußweg für die Kinder wird verkürzt und es besteht

keine Gefahr mehr durch den Durchzugsverkehr.

Bei der Überlegung zur Errichtung der Bushaltestelle musste natürlich auch die Anfahrtsmöglichkeit und der bestehende Fahrplan berücksichtigt werden. Als derzeit sinnvollste Schleifenführung wurde mit den Experten eine kurze Durchfahrt mit Haltestelle in der Neugasse ausgewählt. Durch die Situierung der Haltestelle direkt vor der Kommunikationsfläche in der Neugasse besteht die Möglichkeit zur Errichtung eines Buswartehauses. Die maximal vier Busanfahrten pro Tag werden sich nicht auf die Wohnqualität in den Siedlungen auswirken.

In den nächsten Wochen erwarten wir die erforderliche verkehrsrechtliche Bewilligung. Durch die Maßnahme wird das Gefahrenrisiko für unsere Kinder wesentlich verringert. Über die tatsächliche Inbetriebnahme der Haltestelle werden wir Sie noch gesondert informieren.

Ihr Bürgermeister

Ing. Herbert Leeb

Inhaltsverzeichnis		
Aus dem Gemeinderat	Seite	3
Gemeinderatswahlen 2015	Seite	5
Tage der offenen Ateliers	Seite	6
Heizkostenzuschuss 2014/2015	Seite	7
Hubertuskapelle Windpassing	Seite	7
Ferienspiele 2014	Seite	8
Aus Volksschule + Kindergarten	Seite	10
Modern heizen	Seite	12
Baufortschritt: Musikerheim	Seite	13
Rotkreuz-Landessammlung	Seite	13
Service und Termine	Seite	14
Graberner Voradvent	Seite	15
Veranstaltungskalender	Seite	16

Tagesordnungspunkte

- > Begrüßung und Eröffnung
- > Genehmigung des Protokolls vom 25.06.2014
- > Beratung und Beschlussfassung über die Mitgliedschaften der Marktgemeinde Grabern in überregionalen Vereinen
- > Bericht Gemeindezentrum/Musikerheim
- > Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 18. September 2014
- > Beratung und Beschlussfassung über die Bildung von Rücklagen für folgende Bereiche:
 - Kanal: € 20.000,00 zusätzlich zur jährlichen Rücklagenbildung
 - Zinszahlungen im ordentlichen Haushalt: € 60.000,00
- > Beratung und Beschlussfassung des Nachtragsvoranschlages 2014
- > Beratung und Beschlussfassung über die Neuvereinbarung der Aufschläge für die Darlehen 466-165409 und 466-165506 bei der Hypo NÖ
- > Beratung und Beschlussfassung über die Protokollführung bei Sitzungen
- > Beratung und Beschlussfassung über die weitere Freigabe der Baulandaufschließungszone BW-A3 im Siedlungsgebiet Hübelgrund
- > Beratung und Beschlussfassung über folgende Kaufansuchen:
 - Anzenberger Christian und Hauser Daniela 2042 Guntersdorf
Bauplatz Parz. Nr. 314/2 neu KG Windpassing
 - Rudischer Thomas und Böhm Katharina 1220 Wien
Bauplatz Parz. Nr. 732/82 und 732/83 KG Schöngrabern Hübelgrund
 - Horvath Peter 2020 Hollabrunn
Bauplatz Parz. Nr. 732/87 und 732/88 KG Schöngrabern Hübelgrund
 - Kalabalukovic Fadil und Löscher Doris 2020 Hollabrunn
Bauplatz Parz. 732/84, 732/85 und 732/86 KG Schöngrabern Hübelgrund
 - Wustinger Rene, 2041 Wullersdorf
Bauplatz Parz. 732/125 und 732/126 KG Schöngrabern Hübelgrund
- > Beratung und Beschlussfassung des Optionsvertrages mit Frau Rösler Evelyne und Miteigentümer, 2020 Schöngrabern für die Parzelle Nr. 737 KG Schöngrabern
- > Beratung und Beschlussfassung betreffend dem Übereinkommen – Verbreiterung L1066 KG Ober-Steinabrunn
- > Beratung und Beschlussfassung über den Straßengrundabtretungsvertrag mit der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“
- > Beratung und Beschlussfassung betreffend die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (örtliches Entwicklungskonzept und Flächenwidmungsplan GZ. 1301-01/14)
- > Beratung und Beschlussfassung über den Kooperationsvertrag betreffend den Datenaustausch mit dem Land Niederösterreich (GIP.nö – Graphenintegrations-Plattform)

Raumordnung

Von 11. August bis 23. September 2014 lagen die Unterlagen zu Raumordnungsänderungen in Schöngrabern und Obergrabern zur öffentlichen Einsicht im Gemeindeamt auf.

Um den Ortskern zu stärken, werden Bereiche mit zentrumsrelevanter Nutzung (Gemeindeamt, Kindergarten, Musikheim, Volksschule, etc.) in der Katastralgemeinde Schöngrabern von Bauland-Agrar in Bauland-Kerngebiet umgewidmet. Somit kann ein zusammenhängender Zentrumsbereich entlang der Hauptstraße entstehen.

Die Änderung in der Katastralgemeinde Obergrabern betrifft das neue Siedlungsgebiet am Ortsrand. Hier wird eine bereits zur Siedlungsentwicklung freigehaltene Zone in Bauland-Wohnen umgewidmet. Es sollen 12 Bauparzellen zu jeweils etwa 600 m² entstehen.

Der Gemeinderat hat die Umwidmungen einstimmig beschlossen.

Bauplätze

Im Siedlungsgebiet Hübelgrund wurden bereits über 80 Prozent der freigegebenen Flächen verkauft. Der Gemeinderat konnte in seiner Sitzung vom 24. September 2014 weiteren Kaufansuchen zustimmen. Daher hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass die Baulandaufschließungszone BW-A3 ebenfalls zum Verkauf freigegeben wird und auch über das erste Kaufansuchen für diesen Bereich wurde positiv abgestimmt. Aktuell stehen nun wieder elf Bauflächen zum Verkauf. Auch der freie Bauplatz in Windpassing konnte bereits vergeben werden.

LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg

Auf Anraten des Ausschusses für Umweltschutz, Bildung und Kultur, Tourismus, Ver-

eine und Sozialwesen hat der Gemeinderat die weitere aktive Beteiligung an der nächsten LEADER-Programmperiode beschlossen.

Für Projekte und Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes beginnt mit 2014 wieder eine neue Förderperiode, die bis 2020 andauert. Dafür muss sich die LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg neu bewerben, um wieder Fördermittel der EU, Land und Bund in die Region bzw. auch in die Gemeinde Grabern zu holen. Eine Voraussetzung ist es, eine Strategie zu erarbeiten, die den Bedarf der Region aufzeigt und die zukünftigen Förderungen rechtfertigt. Diesen Bedarf kann nur die lokale Bevölkerung festlegen.

Wesentliches Ziel der EU ist es, die ländlichen Regionen in ihrer Weiterentwicklung zu unterstützen. Im Rahmen von LEADER werden daher jene Projekte gefördert, die von der Bevölkerung stammen und diese auch unterstützen.

In der neuen Förderperiode sollen vor allem Projekte unterstützt werden, die die Wertschöpfung in der Region, insbesondere den Absatz regionaler Produkte stärken. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Verbesserung der Lebensqualität, der Nahversorgung und der regionalen Mobilität, aber auch auf der Ortskerngestaltung und Ortsbelebung.

Die Regionsstrategie wird jetzt noch mit allen bisherigen Inputs der Bevölkerung ergänzt und Ende Oktober 2014 im Lebensministerium eingereicht. Im Frühjahr 2015 werden die neuen LEADER Regionen genehmigt. Ab dann können Projektideen umgesetzt werden.

Kontakt zum LEADER-Büro in Hollabrunn

Telefonnummer: 02952 / 30 260 5850

Mailadresse: office@leader.co.at.

**Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung
26. November 2014 um 19.30 Uhr**

Gemeinderatswahlen 2015

am 25. Jänner 2015

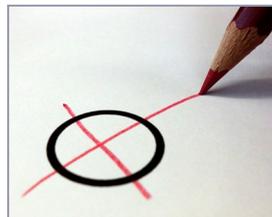
Die niederösterreichische Landesregierung hat als **Wahltag für die allgemeine Gemeinderatswahl** in 570 niederösterreichischen Gemeinden Sonntag, den **25. Jänner 2015**, ausgeschrieben. Als Stichtag wurde der 20. Oktober 2014 festgelegt.

Von 10. bis 15. November 2014 werden die Wählerverzeichnisse zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt aufliegen.

Die zur Wahl zugelassenen Wahlparteien und Wahlwerber werden fristgemäß zum Jahresende an der Amtstafel kundgemacht.

Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Euro-

päischen Union, **der spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.**



Zeitgerecht erhält jeder Wahlberechtigte eine Einladung zur Teilnahme an der Gemeinderatswahl in seinem zuständigen Wahllokal.

Wahlkarten können ab 20. Oktober 2014 entweder persönlich im Gemeindeamt oder über das auf der Gemeinde-Homepage www.gemeinde-grabern.at zur Verfügung gestellte Antragsformular **beantragt werden.**

Für schriftliche Anträge ist die Beantragung bis spätestens 21. Jänner 2015, für mündliche Anträge bis spätestens 12.00 Uhr am 23. Jänner 2015 möglich.



Bestattung Frittum MariaAnna
den Abschied leben...

Beim Verlust
eines lieben Menschen
verliert man oft den Boden unter den Füßen.

RAT - HILFE - VORSORGE - VERSTÄNDNIS
Wir helfen in schweren Stunden.

Bestattung Frittum MariaAnna
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 4 - 6, Tel.: 02244 29178
2011 Sierndorf, Obermallebarn 57, Tel.: 02267 3221
2002 Großmugl, Marktplatz 23, Tel.: 02268 61262
2000 Stockerau, Landstraße 7, Tel.: 02266 63257
2041 Wullersdorf, Bahnstraße 255, Tel.: 02951 8470

Zu jeder Tages und Nachtzeit
stehen wir Ihnen gerne im Anlassfall mit Rat und Tat zur Seite.

0676 33 55 047
www.diebestatterin.at

12. NÖ Tage der offenen Ateliers

Seit dem Start der „NÖ Tage der offenen Ateliers“ hat sich Niederösterreich zu einem Hot-Spot für bildende Kunst, Kunsthandwerk und Design entwickelt, die wachsenden Teilnehmerzahlen sprechen für sich: Dieses Jahr öffnen über 1.200 bildende Künstlerinnen und Künstler, Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker bei den „NÖ Tagen der offenen Ateliers“ am 18. und 19. Oktober 2014 ihre Ateliers, Galerien, Studios und Werkstätten. Ein Wochenende lang stehen diese dem interessierten Publikum offen.

Malerei, Grafik, Bildhauerei und Fotografie stehen dabei ebenso im Rampenlicht wie Film, Modedesign, Textil-, Schmuck- und Schmiedekunst. Man kann neue Werke kennen lernen, beim kreativen Schaffensprozess der Künstler dabei sein und so einen sehr persönlichen und intensiven Zugang zur Kunst erleben.



© Günter Stockinger

Auch Günter Stockinger öffnet sein Atelier, den Stockingerhof in Obergrabern 45, am 18. und 19. Oktober von jeweils 14.00 bis 18.00 Uhr für kunstinteressierte Besucher und präsentiert seine neuen Werke.

Als Anreiz für Junge und Junggebliebene lädt Herr Stockinger am Sonntag ab 16.00 Uhr zur Bauchredner- und Zaubershow mit Magic Valentino.



© Karl Haunold

Heuer erstmals dabei ist Susanne Köck aus Obergrabern. Sie präsentiert Keramik, Kunsthandwerk und Mosaik.

Abhängig von den Wetterverhältnissen bietet Frau Köck auch die Möglichkeit mitgebrachte Werkstücke im Rakubrand unter Anleitung von Bettina Wein zu veredeln.

Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem Annemarie Aufreiter und Alois Hörker mit einer Gratisverkostung von Graberner Schmankerln.

Das Atelier von Lisa Leeb in der Neugasse Schöngrabern zeigt Textilwaren, Zeichnungen, Aquarell und Acryl. Sowohl Samstags wie auch Sonntags gibt es jeweils von 17.00 bis 17.30 Uhr eine Lesung der Künstlerin zum Thema Kunst und Malerei.



© Mag. Elisabeth Leeb

18. Oktober 14 bis 18 Uhr	Günter Stockinger Obergrabern 45
18. Oktober 14 bis 18 Uhr	Susanne Köck Obergrabern 77
18. Oktober 14 bis 18 Uhr	Lisa Leeb Neugasse 24
19. Oktober 14 bis 18 Uhr	Günter Stockinger Obergrabern 45
19. Oktober 10 bis 12 Uhr 14 bis 18 Uhr	Susanne Köck Obergrabern 77
19. Oktober 10 bis 12 Uhr 14 bis 18 Uhr	Lisa Leeb Neugasse 24



NÖ Heizkostenzuschuss 2014/2015

Die NÖ Landesregierung gewährt für die Heizsaison 2014/2015 einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 150,- für sozial bedürftige Landesbürger.



Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt gegen Vorlage eines Beleges des monatlichen Bruttoeinkommens beantragt werden. Die Sammelliste positiv beurteilter Antragsteller wird von der Gemeinde monatlich an die NÖ Landesregierung weitergeleitet, welche direkt die Auszahlung vornimmt.

Die Beantragung des Zuschusses ist ab sofort bis spätestens 30. März 2015 möglich.

Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage www.noel.gv.at/hkz.

Renovierung der Hubertuskapelle Windpassing

Nach monatelangen Sanierungsarbeiten und unzähligen Arbeitsstunden der fleißigen, freiwilligen Helfer freute sich die Jägerschaft Windpassing am 6. September 2014 die frisch renovierte Hubertuskapelle im Rahmen einer Festveranstaltung einweihen zu dürfen.



Verpflegt wurde die zahlreich erscheinene Bevölkerung mit Köstlichkeiten vom Wild. Mithilfe einer Fotopräsentation konnten sich die Besucher auch ein Bild von den Renovierungsarbeiten machen.



Ganz einfach Energieverluste vermeiden. Mit dem EVN Thermografie-Paket.

Mangelhafte Dämmung hat oft hohe Heizkosten, unbehagliches Raumklima und sogar Schimmelbildung zur Folge. Mit einer Thermografie können Sie Ihre Energieverluste aufdecken und erhalten damit die Basis für notwendige Maßnahmen.

Das Thermografie-Paket der EVN beinhaltet neben umfassenden thermografischen Live-Aufnahmen und einer Dokumentation der Thermografie auch die professionelle Beratung durch EVN Experten sowie einen detaillierten Bericht samt Sanierungstipps.

Jetzt Termin vereinbaren
energieberatung@evn.at oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

EVN

6. Graberner Ferienspiele

Acht Graberner Vereine und Unternehmen gestalteten im Rahmen der Graberner Ferienspiele wieder abwechslungsreiche Programme für insgesamt 64 Kinder, die wieder viel Spaß an den Veranstaltungen hatten.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den teilnehmenden Veranstaltern und den zahlreichen Helfern für ihre ehrenamtliche Mitarbeit, ohne sie wäre die erfolgreiche Durchführung nicht möglich gewesen!

Das Ferienspiel der Jugend Schöngrabern stand heuer unter dem Thema Karneval. In Verkleidung wurde auf dem Spielplatz herumgetobt und das balancieren auf einer Slackline erprobt.

Die Bäckerei Hartner sorgte für viel Begeisterung beim Pizzabacken, jedes Kind durfte seine Pizza nach eigenen Vorstellungen belegen. Am nächsten Morgen wurde der Backofen nochmal angeheizt, so gab es beim gemeinsamen Frühstück ofenfrisches Gebäck.

Künstlerisch wurde es beim Union Eislaufverein Schöngrabern. Neben dem Bemalen von Holzfiguren konnten sich die Kinder auch beim Gestalten von derzeit sehr angesagten Loombändern kreativ verwirklichen.

Für sportliche Abwechslung sorgte die Sportunion Grabern. Bei verschiedenen Ballspielen wurde der Ehrgeiz der jungen Nachwuchskicker angespottet.

Beim Musikverein Schöngrabern wurde das musikalische Talent der Kinder erprobt. Beim Musizieren mit verschiedenen Instrumenten hatten die Kinder jede Menge Spaß, vor allem das Schlagzeug sorgte für große Begeisterung.

Der Union Tennisclub Schöngrabern sorgte mit zahlreichen Geschicklichkeitsspielen mit Schläger und Ball für Unterhaltung. Die Kinder genossen bei heißem Wetter auch die Abkühlung durch die Platzbewässerung.

Beim Dorferneuerungsverein Obergrabern hatten die Kinder viel Freude mit dem Pony, auf dem sie unter Begleitung reiten durften. Beim Basteln von Mosaikgläsern konnten sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Der Tag bei den Freiwilligen Feuerwehren Grabern ist für die Kinder immer ein Erlebnis. Sie dürfen unter Anleitung der Feuerwehrmänner Löschübungen durchführen und sogar kleine Feuer löschen.





Willkommen in der Schule

Wie schon im Vorjahr, stattete Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb den Tafelklasslern am ersten Schultag einen Besuch ab.

Mit im Gepäck hatte er Schultüten, gefüllt mit allerlei Nützlichem für die Schule, aber natürlich darf in einer Schultüte auch Süßes und Spielzeug nicht fehlen.



Trotz der großen Aufregung für Kinder und Eltern am ersten Schultag, war noch Zeit für ein schnelles Erinnerungsfoto.

Emil, die Flasche

In Kooperation mit dem Abfallverband Hollabrunn konnte Herr Bürgermeister Ing. Herbert Leeb den Schülern und Schülerinnen der ersten Klasse Volksschule auch heuer zum Schulbeginn Emil-Flaschen überreichen.



Emil ist eine Glasflasche im schützenden BottleSuit. Die Flasche ist eingebettet in einen festen und isolierenden Styropormantel und eine schmückende wattierte Stoffhülle, die in zahlreichen Designs erhältlich ist.

Glasflaschen erhalten den Geschmack und die Reinheit eines Getränks und sind frei von gesundheitsschädlichen Stoffen. Nähere Infos zu Emil sowie eine große Auswahl an Flaschenhüllen finden Sie auf der Homepage www.emil-die-flasche.at.

Apfelernte

Die Zeit der reifen Äpfel nutzte die zweite Klasse der VS Grabern am 19. September, um sich eifrig an der Apfelernte im Schulgarten zu beteiligen. Die Obfrau des Elternvereins Gabriele Leibl begleitete die Schüler, die mit Kübel, Sackerl und Apfelpflückern ausgestattet, losmarschierten.



Die gepflückten Äpfel wurden später genau betrachtet und verarbeitet. Beim Kochen von Apfelkompott und Apfelmus, sowie beim Backen eines Apfelkuchens halfen die Schüler fleißig mit und ließen sich das Ergebnis gut schmecken.

Hallo Auto

Die Kinder und Lehrerinnen der VS Grabern starteten gleich zu Beginn des Schuljahres voll durch. In der zweiten Woche stand für die Kinder der Grundstufe II der Erlebniskurs „Hallo Auto“ auf dem Programm. Dabei wurde den SchülerInnen

anschaulich der Anhalteweg eines Autos erklärt.



Sie durften auch selbst bremsen und machten dadurch die Erfahrung, dass Autofahrer nicht immer abrupt stehen bleiben können.

Lilly und der Zeitgeist

Am 12. September fuhren alle Kinder der VS Grabern gemeinsam mit ihren Lehrerinnen nach Hollabrunn zum Stadtsaal. Dort durften wir das Theater „Lilly und der Zeitgeist“ ansehen.



Schwimmprüfungen

Derzeit fahren wir ins Hallenbad Stockerau um die Schwimmprüfungen abzulegen. Diese Schwimmstage machen den Kindern der 3. und 4. Klasse großen Spaß.



Aus dem Kindergarten

Kindergarten Mittergrabern

Wir starteten am 1. September in ein neues Kindergartenjahr. Derzeit besuchen 16 Kinder unsere Gruppe, davon 12 Kinder aus Mittergrabern und 4 Kinder aus Obergrabern. Ab Jänner 2015 kommen noch vier 2,5-Jährige dazu.



Heuer begleitet uns „Frederik“ die Maus durch das Jahr. In unterschiedlicher Weise (Bilderbücher, Geschichten, Spiele, Werkarbeiten, ...) lernen wir Frederik näher kennen. Auch das Geburtstagsfest der Kinder ist von Frederik geprägt.

Kindergarten Schöngrabern

Im September haben einige Kinder mit 2,5 Jahren im Kindergarten Schöngrabern begonnen. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase und kleinen Anfangsschwierigkeiten haben sie bei den ersten Aktivitäten fleißig mitgeholfen. Gemeinsam wurde ein Apfelstrudel gebacken, der zum Frühstück dann sofort verspeist wurde – hm, hat der aber gut geschmeckt!



Modern heizen

Ein Beitrag der eNu

Heizsysteme sind genau so individuell wie die Häuser, die sie mit Wärme versorgen. Das wirft viele Fragen auf.

Ist das Heizsystem zu groß dimensioniert? Durch welche Maßnahmen können schnell und einfach die Heizkosten gesenkt werden? Rechnet sich der Heizungstausch? Die Energieberatung NÖ gibt die Antworten darauf.

Off vergessen: Die Heizungspumpe

Die Heizungspumpe verrichtet meist völlig unbeachtet im Keller ihre Arbeit und transportiert die Wärme vom Heizkessel in unsere Wohnstuben. Dafür benötigt sie aber auch eine Menge Strom und das kostet Geld. Alte Heizungspumpen sind wahre Energieverschwender, sie verursachen Stromkosten von bis zu 100 Euro pro Jahr.

Dämmen bringt's

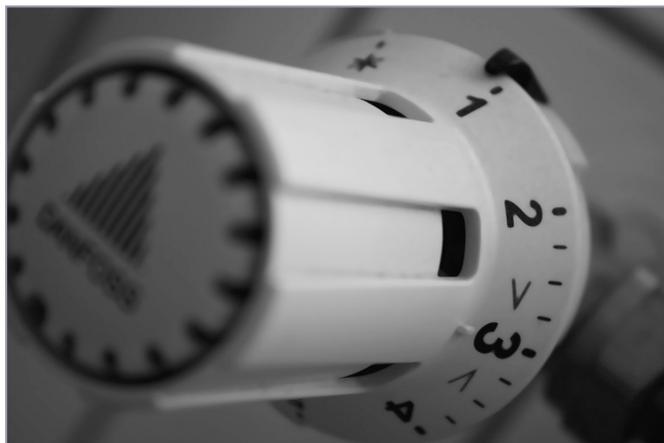
Wertvolle Energie wird auch in anderen Bereichen viel zu leicht verschenkt, zum Beispiel durch schlecht gedämmte Rohrleitungen. Je besser die Heizungsrohre und andere Teile des Heizsystems gedämmt sind, desto weniger Energie geht verloren. So werden nur die Wohnräume geheizt und nicht der Keller. Die Dämmung kann leicht selber befestigt werden und ist besonders kostengünstig.



© Thomas Koisser

Hydraulische Einregulierung

Auch ein hydraulischer Abgleich des Heizsystems kann zu einer Heizkosteneinsparung führen. Dabei wird die Wasserverteilung im Heizsystem genau berechnet, damit jeder Heizkörper die optimale Temperatur erreichen kann.



Dämmung der obersten Geschosdecke

Durch die Dämmung der obersten Geschosdecke können Sie der nächsten Heizkostenrechnung gelassen entgegenblicken: Das Dämmmaterial kann leicht selbst angebracht werden, ist kostengünstig zu erhalten und Sie sparen bis zu 350 Euro pro Jahr. Eine komplette Dämmung der Außenwände bringt mehr Wohnkomfort und kann Ihre Heizkosten um weitere 500 Euro senken.



Weitere Informationen zum Thema Heizen

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Telefonnummer 02742 221 44
Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr
Mittwoch von 9 bis 17 Uhr

www.energieberatung-noe.at
www.enu.at

Baufortschritt: Musikerheim und Kinderbetreuungseinrichtung

Die Bauarbeiten am neuen Musikerheim und Gemeindezentrum in Schöngrabern schreiten nun zügig voran. Der Rohbau steht und vor Einbruch des Winters ist noch der Einbau der Fenster und Türen geplant, sodass anschließend mit dem Innenausbau begonnen werden kann.



Wie wir Ihnen bereits in der letzten Gemeindezeitung kurz berichtet haben, ist im Dachgeschoß des neuen Musikerheimes und Gemeindezentrums die Errichtung einer Kinderbetreuungsstätte vorgesehen.

Immer mehr Eltern geben ihre Kinder auch Nachmittags in die Obhut der Pädagoginnen, weil sich die Kinderbetreuung mit den Arbeitszeiten nicht anders vereinbaren lässt.

Da die steigende Kinderzahl nun nicht mehr im vollen Umfang von den Kindergärten getragen werden kann, wird für die Volksschulkinder eine eigene Nachmittagsbetreuung eingerichtet.

Die Fertigstellung des Gebäudes ist für das späte Frühjahr 2015 vorgesehen und somit kann die neue Kinderbetreuungsstätte voraussichtlich mit Beginn des nächsten Schuljahres genutzt werden.

Rotkreuz-Landessammlung 2014

Das Österreichische Rote Kreuz bittet auch heuer um zahlreiche Beteiligung an der Rotkreuz-Landessammlung, die jedes Jahr im Herbst durchgeführt wird.

Im Vorjahr wurden versehentlich Erlagscheine an jeden Haushalt ausgeschickt, heuer werden wieder die Gemeindemitarbeiter ausgesendet um Sie persönlich um eine Spende für das Österreichische Rote Kreuz zu bitten.



Graberner Voradvent 22. und 23. November



Am 22. und 23. November 2014 findet wieder der traditionelle Graberner Voradvent am Hauptplatz in Mittergrabern statt. Es haben sich auch heuer zahlreiche Vereine und Aussteller angemeldet. Neben kulinarischen Leckerbissen wird eine große Vielfalt an Kunsthandwerk präsentiert und zum Verkauf angeboten. Von Holzdekorationen über Modeschmuck und Adventkränze ist bestimmt für jeden was dabei.

Musikalisch untermalt wird der Voradvent wieder von der Graberner Stubenmusi, der Jagdhornbläsergruppe sowie der Singgruppe Hardegg.



Ärztedienstplan

Oktober 2014

Sa.,	04.10.2014	Dr. Widl
So.,	05.10.2014	Dr. Widl
Sa.,	11.10.2014	Dr. Perko
So.,	12.10.2014	Dr. Perko
Sa.,	18.10.2014	Dr. Höller
So.,	19.10.2014	Dr. Höller
Sa.,	25.10.2014	Dr. Glasl
So.,	26.10.2014	Dr. Glasl
Fr.,	31.10.2014	Dr. Widl

November 2014

Sa.,	01.11.2014	Dr. Widl
So.,	02.11.2014	Dr. Widl
Sa.,	08.11.2014	Dr. Glasl
So.,	09.11.2014	Dr. Glasl
Sa.,	15.11.2014	Dr. Höller
So.,	16.11.2014	Dr. Höller
Sa.,	22.11.2014	Dr. Perko
So.,	23.11.2014	Dr. Perko
Sa.,	29.11.2014	Dr. Widl
So.,	30.11.2014	Dr. Widl

Dezember 2014

Sa.,	06.12.2014	Dr. Glasl
So.,	07.12.2014	Dr. Glasl
Mo.,	08.12.2014	Dr. Höller
Sa.,	13.12.2014	Dr. Perko
So.,	14.12.2014	Dr. Perko
Sa.,	20.12.2014	Dr. Glasl
So.,	21.12.2014	Dr. Glasl
Di.,	23.12.2014	Dr. Perko
Mi.,	24.12.2014	Dr. Perko

Dr. Harald Perko

Mittergrabern 124
2020 Mittergrabern
☎ 02951 / 25 80

Dr. Josef Glasl

Hauptplatz 28
2041 Wullersdorf
☎ 02951 / 85 46

Dr. Erik Höller

Sportplatz Siedlung 3
3714 Sitzendorf
☎ 02959 / 23 50

Dr. Regina Widl

Kirchengasse 115
2042 Guntersdorf
☎ 02951 / 29 91

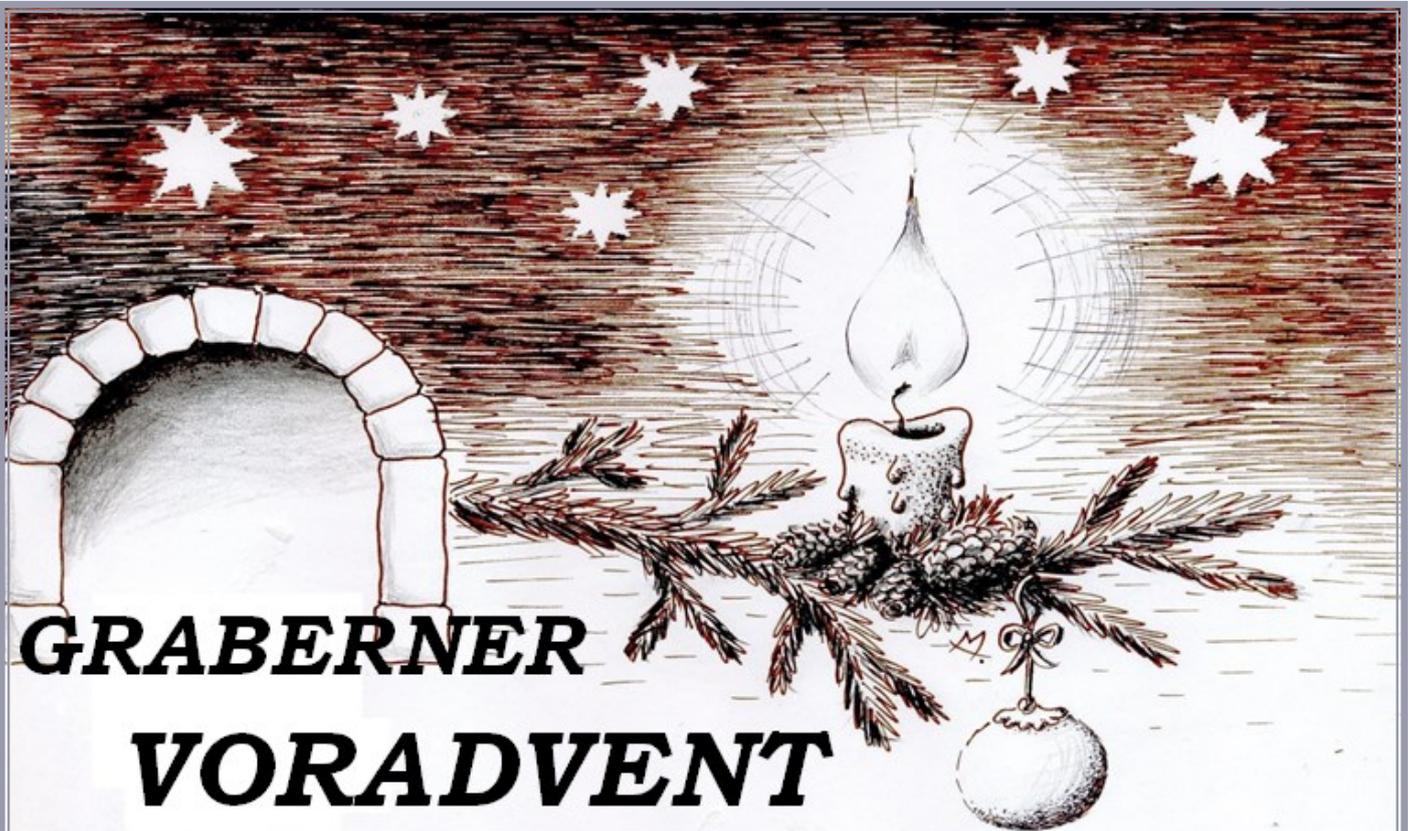
Notrufnummern

Rettung	144
Feuerwehr	122
Polizei	133
Euro-Notruf	112

Apotheken-Notruf

Unter der Telefonnummer **1455** erhalten Sie rund um die Uhr Auskunft, wo Sie die nächstgelegene dienstbereite Apotheke finden, aber auch Informationen zu Medikamenten.

www.apotheker.or.at



GRABERNER VORADVENT

in **MITTERGRABERN**

Samstag: 22. November 2014

Sonntag: 23. November 2014

Für die Dekoration des Hauptplatzes werden auch heuer wieder Nadelbäume benötigt.

Sollten Sie einen Nadelbaum nicht mehr brauchen und diesen für die Veranstaltung zur Verfügung stellen können, ersuchen wir um Bekanntgabe im Gemeindeamt.

Die Nadelbäume werden natürlich von der Gemeinde gefällt bzw. kostenlos abgeholt.



18. - 19. Oktober

14.00 bis 18.00 Uhr

NÖ Tage der offenen Ateliers

Weiter Infos auf Seite 6

31. Oktober

17.00 Uhr

Halloween-Fest

Treffpunkt: Festwiese Ober-Steinabrunn

Veranstalter: DEV Ober-Steinabrunn

31. Oktober

19.00 Uhr

Striezelschnapsen

Treffpunkt: Gasthaus Kirchmeyer

Veranstalter: ÖAAB Ortsgruppe Mittergrabern

8. November

17.00 Uhr

Ganslessen

Treffpunkt: Vereinshaus UEV

Veranstalter: UEV Schöngrabern

22. - 23. November

Samstag: 15.00 Uhr

Sonntag: 14.00 Uhr

Graberner Voradvent

Treffpunkt: Hauptplatz Mittergrabern

Veranstalter: Gemeinde Grabern und Vereine

6. Dezember

14.00 Uhr

Adventfeier

Treffpunkt: Gasthaus Krammer

Veranstalter: Seniorenbund Grabern

7. Dezember

17.00 Uhr

Der Nikolaus kommt

Treffpunkt: Buschenschank Greilinger

Veranstalter: Buschenschank Greilinger

13. Dezember

17.00 Uhr

Adventkonzert mit anschließendem Punschstand

Treffpunkt: romanische Kirche Schöngrabern

Veranstalter: Kirchenchor Schöngrabern

13. Dezember

10.00 bis 16.00 Uhr

Punschstand

Treffpunkt: Dorfzentrum Ober-Steinabrunn

Veranstalter: ÖVP Grabern

24. Dezember

9.00 bis 12.00 Uhr

Weihnachtskindergarten

Treffpunkt: Festsaal Schöngrabern

Veranstalter: Jugend Schöngrabern

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Grabern

2020 Schöngrabern 172

Tel. 02952 / 21 32

Fax 02952 / 21 32 9

gemeinde@grabern.gv.at

Öffnungszeiten: Mo 07.00-16.00 | Di 06.00-14.30 | Mi 07.00-14.30 | Do 07.00-18.00 | Fr 07.00-14.00

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Herbert Leeb (außer für gekennzeichnete Fremdbeiträge)

Hergestellt im Eigenverfahren

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 1. Dezember 2014